

devisen news

Rückblick

Der Euro hat sich am Dienstag sichtlich von seinen starken Verlusten seit dem Brexit-Schock vom vergangenen Freitag erholt und stieg wieder in Richtung 1.1100 zum USD. Die politischen Unsicherheiten in Europa dürfte die Nachfrage nach CHF nachhaltig hoch halten. USD/CHF zeigt sich derzeit relativ stabil und handelte gestern knapp unter 0.9800. Deutlich erholt hat sich neben dem Euro auch das britische Pfund, das bis auf 1.3372 US-Dollar bzw. auf 1.3055 CHF stieg. Am Markt ist die Rede von einer Erholungsrally, von dem auch viele andere Währungen profitierten, die in den letzten Tagen unter Druck waren. Wichtig aber vom Markt für einmal nur am Rande beobachtet hat sich im ersten Quartal das Wirtschaftswachstum in den USA noch etwas mehr als bislang erwartet verstärkt und kam auf 1.1 Prozent.

Outlook

Hauptthema an den Märkten bleibt der beabsichtigte Abschied Grossbritanniens aus der Europäischen Union. An diesem Dienstag treffen sich die Staats- und Regierungschefs der EU in Brüssel, um die Angelegenheit zu beraten. Das Schlagzeilenrisiko bleibt hoch, und die Finanzmärkte sind von Unsicherheit geprägt. Dieser Zustand kann sich noch über Tage und Wochen hinziehen. Unsicherheit ist etwas vom Schlimmsten und heftige Währungsschwankungen sind die Folge davon. Für heute dürften Anleger ein Auge auf neue Konjunkturdaten werfen. Erwartet werden unter anderem Inflationszahlen aus Deutschland und Stimmungsindikatoren aus dem Euroraum. In den USA stehen Daten zum privaten Verbrauch und zur Preisentwicklung an.

USD

Der USD/CHF-Kurs bleibt Nebenschauplatz im gegenwärtigen Umfeld. Mit dem fallenden EUR/USD - Kurs und der grossen CHF-Nachfrage bleibt USD/CHF leicht positiv, macht aber nur kleine Schritte in Richtungen Norden. Der grosse Support liegt bei 0.9500, in der Region 0.9860 sind grössere Widerstände zu erwarten.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (21.06.2016)

Chartpunkte	
0.9950	1.0950
0.9880	1.0915
0.9860	1.0880
Aktuell	Aktuell
0.9760	1.0820
0.9710	1.0760
0.9650	1.0710

EUR

Die SNB hatte am Freitag bekanntgegeben, an den Devisenmärkten interveniert zu haben, um die Aufwertung des Frankens zu verhindern. EUR/CHF stieg beinahe 2 Rappen auf über 1.0800 an. Es bleibt nun abzuwarten ob die SNB weiter aktiv bleibt. Der CHF ist nach wie vor im Fokus von Brexit als Fluchtwährung. Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 06.05.16)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
29.06.2016	11:00	Verbrauchervertrauen	EU	Juni	-7.3 Pkte.	-7.3 Pkte.
	14:00	Verbraucherpreisindex	DE	Juni	0.2%	0.3%
	14:30	Privateinkommen	US	Mai	0.3%	0.4%
	16:00	schwebende Häuserverkäufe	US	Mai	-1.1%	5.1%

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.55 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9812	0.9837	0.9764
EUR/CHF	1.0848	1.0873	1.0795
GBP/CHF	1.3052	1.3140	1.2957
YEN/CHF	0.9601	0.9606	0.9533
EUR/USD	1.1056	1.1112	1.1035

Edelmetall

Gold Unze	1321.14
Silber Unze	18.12
Platin Unze	987.62
Palladium Unze	573.35

Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen
keine